



Apostelgottesdienst zum vierten Advent

Am 20. Dezember 2020 besuchte Apostel Otten die Gemeinde Köln-Nord und feierte den Gottesdienst zum vierten Advent. Im Rahmen des Gottesdienstes wurde Priester Jürgen Rose in den Ruhestand verabschiedet.

Apostel Franz-Wilhelm Otten diente mit einem Bibelwort aus Römer 15, 13:

„Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, dass ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes“.

Kernbotschaft des Gottesdienstes war die Konzentration auf die Kraft Heiligen Geistes. Diese hat dafür gesorgt, dass die Botschaft von der Rückkehr Jesu Christi über Jahrtausende hinweg überlebt hat. Die Hoffnung auf dieses Ereignis mag immer dazu führen, dass in den Herzen der Gläubigen die Freude überwiegt. Nicht alle Probleme und Situationen werden dadurch gelöst oder verändert, aber wer an diese Botschaft glaubt darf Frieden darin finden, dass nichts was mitunter persönlich erlebt werden muss, die Rückkehr Jesu Christi gefährden kann.

Priester Rose, der von Apostel Otten ein letztes Mal zum Mitdienen gerufen wurde, ging in seinem Predigtbeitrag auf einen Rat ein, den er zu Beginn seiner Tätigkeit als Priester vom damaligen Bezirksältesten erhalten hatte: Die Dankbarkeit Gott gegenüber möge immer über Allem stehen.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls und der nachfolgenden Ruhesetzung wurde der Gottesdienst mit Gebet und Segen beendet. Nach Verlassen des Kirchengebäudes hatten die Geschwister noch die Möglichkeit sich – unter Einhaltung der geltenden Abstands-/ Hygieneregeln – von ihrem Apostel und den ihn begleitenden Bischof Rainer Sommer zu verabschieden.

22. Dezember 2020

Text: Hagen Weyand

Fotos: Stefan Rose

